

Der Hersteller dieser Gifte und die Firma AS Service haben diesbezüglich verschwiegen mit welchen Zusatzstoffen (Nervengiften) sie hemmungslos und unsachgerecht umgegangen sind .

Nur mit „ Zuckerwasser „ hätten die keinen Erfolg gehabt , also wird was wirkungsvolles eingesetzt – was leider bei Mensch und Tier die tödliche Wirkung hat . Auch liegt Ihnen ein Schreiben zwischen Kaufhof und Hersteller der Gifte vor, nachdem ich meinen Arbeitsplatz nicht mehr antreten konnte – wollte man die Einsätze umdisponieren ! WARUM wenn alles ungiftig sei ?????

Außerdem wenn ich morgens die viel zu kleinen Tücher abgenommen habe – bekam ich die geballte Ladung der Giftstoffe zur Inhalation und habe diese auch noch über die Haut aufgenommen. Es ist auch gelogen, dass dazu die Reinigungsfrauen zuständig waren .

Im Gegenteil, es ist bekannt dass diese sich weigerten und sagten das ist Gift !
Ich habe den Tresen ausgewaschen mit ungeschützten Händen und außerdem gasen die Gifte aus – man bekommt diese nicht entfernt – Fazit es wurde stets noch eine Ladung dazu gesprüht.

Zusammenfassend möchte ich festhalten :

1. Laut Gerichtsurteil haben kranke Arbeitnehmer Anspruch auf einen ihrem Gesundheitszustand angemessenen Ersatzarbeitsplatz .Wenn nötig , muss ein anderer Mitarbeiter versetzt werden .
(Bundesarbeitsgericht , Az: 2 AZR 9 / 96)
Dieses Urteil hat der Personalchef schon Ignoriert , weil er nicht auf Vorschlag des Arztes der Bitte um Versetzung nachgekommen ist .
2. Auch die verantwortlichen Vorgesetzten und andere haben gegen das Arbeitsschutzgesetz verstoßen . (siehe Anlage 1)
3. Warum sind die angewendeten Giftstoffe nicht sicher gestellt worden , und von einen Toxikologen auf die Inhalte überprüft worden ?
4. Warum ist der staatliche Gewerbearzt Herr Dr. Englitz nicht gehört worden ?
5. Warum wird mit zweierlei Maß gemessen , in einem Lokal wo Kakerlaken von der Gewerbeaufsicht gesehen wurden , hat die Staatsanwältin Gresel das Lokal schließen lassen ?
6. Im Kaufhof hat die Gewerbeaufsicht sich vorher angemeldet , und ist gleich in das Büro des Herrn Bergs (in Ruhestand) geführt worden . Nach der Anmeldung musste überall geputzt werden , aber die Kakerlaken , Motten und Mäuse blieben !
7. Hat man Seitens der Staatsanwaltschaft Hannover vor so einem Konzern Hemmungen Recht zu sprechen ? oder ist es noch was anderes .
8. Das Interview das Frau Staatsanwältin Gresel seiner Zeit dem Reporter von Panorama gegeben hat , hörte sich ganz anders an , als das was nachher in der Ermittlungsakte zu lesen war .

Frau Dr. König ,
ich möchte Sie bitten meinen Fall noch einmal zu Prüfen und sich auch von kompetenten Fachleuten beraten zu lassen .